

Liebe Frauen aus den Mitgliedsverbänden der Evangelischen Frauen in Bayern, liebe Mitarbeiterinnen in der Rundfunk- und Medienbeobachtung!

„Obwohl Frauen mehr als die Hälfte der Bevölkerung der Bundesrepublik stellen, sind sie im Fernsehen eindeutig quantitativ unterrepräsentiert“. Das ist eines der Ergebnisse einer empirischen Untersuchung, die unter dem Namen „Küchenhoff-Studie“ bekannt wurde – und aus dem Jahr 1975 stammt!

Fast 45 Jahre später kommen neue Untersuchungen zu kaum anderen Ergebnissen.

Sie vertiefen noch die Unterrepräsentanz und zeigen die stereotypen Geschlechterdarstellungen auf, beginnend bei Mädchen und Jungen im Kinderfernsehen und fortgeführt in den neuen Medien.

Warum ändert sich so wenig in der Repräsentanz?
Warum ändert sich so wenig in den Geschlechterrollen?
Warum ändert sich so wenig nicht nur vor, sondern auch hinter der Kamera?

Uns regen diese Tatbestände auf.

Sie regen uns auf als Frauen, als evangelische Frauen und als Frauen, die für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk eintreten.

Sie müssen uns auch aufregen, wenn wir eine chancengerechte Zukunft wollen und einen Rundfunk, der die gesetzlich verankerte Gleichstellung der Geschlechter abzubilden und selber vorzuleben hat.

Auf dieser Tagung analysieren wir die Situation aus unterschiedlichen Blickrichtungen und fragen verschiedene Frauen aus verschiedenen Arbeitsbereichen welche Lösungsansätze es gibt, damit sich vielleicht nicht nur etwas ändert.

Wir laden Sie ein zu einer spannenden Diskussion mit spannenden Referentinnen, zu einer spannenden Auseinandersetzung – auch mit den eigenen Rollenbildern.

*Elke Beck-Flachsenberg
(Delegierte der EFB im BR-Rundfunkrat)
und der vorbereitende EFB- Rundfunk- und Medienausschuss*

Programm am 3. April 2019

ab 10.00 Uhr	Ankommen Zahlen des Teilnahmebeitrags
10.30 Uhr	Begrüßung und Einführung in das Thema Elke Beck-Flachsenberg , Schriftführerin im BR-Rundfunkrat
10.45 Uhr	Von Lillifree bis GNTM Dr.Maya Götz , Leiterin des Internationalen Zentralinstituts für das Jugend- und Bildungsfernsehen (IZI)
11.45 Uhr	Dialog - Kommentierung aus christlicher Sicht Johanna Haberer , Professorin für Christliche Publizistik an der Theologischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und Melitta Müller-Hansen , Kirchenrätin und Rundfunkbeauftragte der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern
12.00 Uhr	Starke Frauen in Film und Fernsehen Dr. Maya Götz im Gespräch mit Uschi Reich , Autorin, Regisseurin und Produzentin und Daniela Böhm , Redakteurin der Serie „Dahoam is Dahoam“
13.15 Uhr	Mittagspause
14.30 Uhr	Was geschieht im Radio? Sybille Giel , Redaktionsleiterin im Programmbereich Bayern 2
15.00 Uhr	... und was macht der Bayerische Rundfunk? Sandra David , Gleichstellungsbeauftragte des Bayerischen Rundfunks
15.30 Uhr	Medienkompetenzförderung und Gendersensibilität – Initiativen und gemeinsame Überlegungen Dr.Maya Götz
16.30 Uhr	Verabschiedung und Ende der Tagung

Anmeldung

(bis 25. März 2019)

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Arbeitstagung der Evangelischen Frauen in Bayern

Warum ändert sich so wenig? Unterrepräsentanz von Frauen und Geschlechterklischees in den Medien am Mittwoch, den 3.April 2019

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Mitglied in einem EFB-Mitgliedsverband
(z.B. EAM, DEF, KDA, afa...)

Kein Mitglied

Datenschutz- und wettbewerbsrechtliche Einwilligung:

- Meine Daten dürfen zum Zweck der Seminar-/ Tagungsabwicklung gespeichert und verwendet werden.
- Ich erkläre mich darüber hinaus einverstanden, dass die EFB meine o.a. Daten zur Information über Angebote und Veranstaltungen der EFB verwendet. Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

Datum / Unterschrift



An die
EAM/DEF-Geschäftsstelle

Kufsteiner Platz 1
81679 München

Tagungsort:
Bayerischer Rundfunk
München, Rundfunkplatz 1

Vom Münchner Hauptbahnhof in ca. 10 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Tagungsleitung:
Elke Beck-Flachsenberg, Rundfunkrätin

Tagungsorganisation:
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
EAM/DEF-Geschäftsstelle
Kufsteiner Platz 1
81679 München
Tel. 0 89/98 105 78 8
Fax. 0 89/98 105 78 9
E-Mail info@def-bayern.de



Anmeldung:
Bis **25. März 2019** schriftlich an oben genannte Adresse erbeten. Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt.

Unkostenbeitrag:
10,00 € bar zu zahlen zu Beginn der Veranstaltung.

Fahrtkostenerstattung:
Wir erstatten auf Antrag mit Originalbelegen die Reisekosten – aus Kostengründen leider nur für EFB-Mitglieder - in Höhe der Bahnfahrkarte 2. Klasse (Bahncard 50) und die Rückfahrt mit Bayernticket.

Wir organisieren für **die Hin- und Rückfahrt von Nürnberg nach München eine Gruppenfahrt:** afa-Frauen melden sich bitte zügig direkt an Gabriele Sörgel, Frauen + Arbeit, Tel. 0911/43100 – 221. DEF/EAM-Frauen (aus Großraum-Nürnberg) wenden sich bitte an die DEF/EAM-Geschäftsstelle.

In begründeten Fällen erhalten Sie bei Anreise mit dem PKW pro km 0,15 € plus 0,02 € für jede mitgenommene Person.

Anderweitige Erstattung auf Anfrage möglich.



Einladung
zur 54. Rundfunktagung
der Evangelischen Frauen in Bayern
im Bayerischen Rundfunk



Quelle: pixabay.de

Warum ändert sich so wenig?
Unterrepräsentanz von Frauen
und Geschlechterklischees
in den Medien

Mittwoch, 3. April 2019
von 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Bayerischer Rundfunk
München, Rundfunkplatz 1